SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Garbsen
Rathausplatz 1
30823 Garbsen
Fon: 05131/707637 oder s.u.
Fax: 05131/707638
Mail: SPD.Fraktion@Garbsen.de
www.spd-garbsen.de

Garbsen, 24.09.2018

Herrn Bürgermeister
Dr. Christian Grahl

Ratsantrag nach § 5 GO der Stadt Garbsen

Erhaltung des Straßennetzes der Stadt Garbsen

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Garbsen beschließt, dass sieben Jahre nach der letzten Zustandserfassung im Jahr 2020 der Zustand des Straßennetzes der Stadt Garbsen erneut erfasst wird. Notwendige Haushaltsmittel sind rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

Die Ergebnisse sollen so aufbereitet werden, dass es nicht nur in Listenform sondern auch in Form einer Visualisierung des Netzes (Karte) dargestellt werden. Folgende Fragen sollten hierbei mindestens beantwortet werden: Zustand der Substanz des Netzes, Zustandsveränderung 2013 – 2020, ggf. Vergleich der Bewertungsverfahren, Maßnahmenvorschläge einschl. einer Prioritätenliste bei unterschiedlichen Haushaltsansätzen und Ermittlung des theoretisch optimalen Erhaltungsbedarfs für die nächsten sieben Jahre.

Begründung

Im Jahr 2013 wurde von der Gesellschaft für Straßenanalyse (GSA) der Zustand des Straßennetzes der Stadt Garbsen erfasst und bewertet. Damals wurden nicht nur Aussagen zur Qualität des Straßennetzes, sondern auch zu den erforderlichen Kosten gemacht, die für eine langfristige wirtschaftliche Erhaltung der Garbsener Straßen erforderlich wären. So wurden damals vom Büro GSA deutlich höhere erforderliche Kosten für die Straßenerhaltung ermittelt als sie im Haushalt zur Verfügung gestellt wurden. Die damals vom Büro GSA gemachten Aussagen sollten nun erneut überprüft werden. Dabei sollen die Zustandserfassung und Bewertung auf der Basis der heute üblichen Standards durchgeführt werden, die damals aus heutiger Sicht nicht in vollem Umfang eingehalten wurden. Die Ergebnisse sollten so aufbereitet werden, dass sie nicht nur von Fachleuten sondern auch von den Kommunalpolitikern verstanden werden und benutzt werden können.

Grundsätzlich gilt folgendes:

Der Erhalt des städtischen Straßennetzes bindet über die Jahre Haushaltsmittel. Aufgrund des in der Straßenbefestigung gebundenen Kapitals, führen die vom Optimum abweichenden Entscheidungen im Erhaltungsmanagement über die Jahre zu erheblichen

Vorsitzender
Karsten Vogel
Schützenstraße 38 a
30826 Garbsen
05131/96030
Karsten.Vogel@SPD-Garbsen.de

Stellvertreter
Günther Barthel
Im Stühe 64
30826 Garbsen
0176/29584370
bt@barthel-seib.de

Stellvertreterin
Erika Böker
Glockenkuhle 18
30823 Garbsen
05137/73302
Erikaboeker@aol.com

Stellvertreter
Martin Fochler
Elbinger Straße 8
30823 Garbsen
05137/75313
info@martin-fochler.de

Stellvertreter
Dr. Jens-Holger Göttner
Welfenstraße 4
30827 Garbsen
05131/91889
jhg.mmg@gmx.de

Stellvertreter
Rüdiger Kauroff
Bunnenbergstraße 11
30823 Garbsen
05137/73938
ruediger.kauroff@SPD-Garbsen.de

Verlusten. Ein modernes Erhaltungsmanagement hilft, diese Infrastruktur rationell und entsprechend den wirtschaftlichen Anforderungen zu erhalten.

Damit die Haushaltsmittel optimal eingesetzt werden, ist es notwendig Daten über das Straßennetz zur Verfügung zu haben und im Rahmen eines qualifizierten Erhaltungsmanagements wirtschaftlich sinnvolle Vorschläge für die Instandsetzung und Erneuerung der Straßen unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zu machen.

Ziel muss es sein, Prioritätenlisten vorzuschlagen, die auf der Basis objektiver Parameter eine transparente Reihung der erforderlichen Maßnahmen möglich machen.

Die Verwaltung ist verpflichtet, ihr Erhaltungskonzept schlüssig darzulegen und aufzuzeigen, ob sie ein qualifiziertes Erhaltungsmanagement betreibt. Der Politik können dann Alternativen zur Entwicklung des Zustandes des Straßennetzes bei unterschiedlichen Haushaltsansätzen vorgeschlagen werden. Der Rat muss in die Lage versetzt werden, die jeweiligen Auswirkungen auf den Haushalt zu erkennen. Ein qualifiziertes Erhaltungsmanagement führt letztlich mit geringsten Haushaltsmitteln zu dem politisch vorgegebenen Ziel und ggf. einer Verbesserung des Netzes, soweit die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden können. Daraus generierte Maßnahmenlisten sind dafür geeignet den Bürger und die Politik zu informieren, wann die jeweilige Erhaltungsmaßnahme sinnvoll vorzusehen wäre.

Karsten Vogel
Fraktionsvorsitzender

Norbert Gehrke
Ratsherr